



Rudigierstraße 3

E-Mail: NEOS.Klub@ooe.gv.at

Tel.: (43 732) 7720-17455

Anfrage

An den Ersten Präsidenten des Oö. Landtages Herrn Landtagsabgeordneten Max Hiegelsberger

im Wege der Landtagsdirektion

Schriftliche Anfrage

des **Klubobmannes Mag. Felix Eypeltauer** und der **Abgeordnete Mag. Dr. Julia Bammer** betreffend **Baurechtskurse für Gemeindepolitiker_innen** an Herr **Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Manfred Haimbuchner**

Sehr geehrter Herr **Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Manfred Haimbuchner**,
betreffend **Baurechtskurse für Gemeindepolitiker_innen**, erlauben wir uns an Sie folgende Fragen zu richten:

1. An welche Gemeindepolitiker_innen richten sich die vom Land angebotenen Baurechtskurse, über die am 1.4.2022 von der Kronen Zeitung berichtet wurde, konkret?
2. Gibt es Voraussetzungen für die Teilnahme an den Baurechtskursen und wenn ja, wie sind diese ausgestaltet?
3. Wer sind die zuständigen Vortragenden und welche Vorträge werden abgehalten?
4. Wie wurden diese Kurse beworben bzw wurde darüber informiert?
 - a. Wenn ja, in welchen Medien oder Kommunikationskanälen?
 - i. An welche Adressat_innen waren die Kursbewerbungen gerichtet?
5. Wie werden diese Kurse konkret finanziert?
6. Wie viel kosten diese Kurse für das Land, wie viel für den/die einzelnen Teilnehmer_in?
7. Wurden bereits Baurechtskurse abgehalten?
 - a. Wo und wann wurden die Kurse abgehalten?
 - b. Falls bereits Kurse abgehalten wurden, wie viele Teilnehmer_innen waren dabei jeweils angemeldet, wie viele jeweils anwesend?

8. Wie werden die Kurse evaluiert?

Ihrer Antwort sehen wir mit Interesse entgegen und verbleiben in der Zwischenzeit mit freundlichen Grüßen



	Unterzeichner	Julia Bammer
	Datum/Zeit-UTC	2022-05-18T08:01:20+0200
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	



DR. MANFRED HAIMBUCHNER
LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETER

Herrn Klubobmann
Mag. Felix Eypeltauer
NEOS Landtagsklub OÖ
Rudigierstraße 3
4020 Linz

Frau Landtagsabgeordnete
Mag. Dr. Julia Bammer
NEOS Landtagsklub OÖ
Rudigierstraße 3
4020 Linz

Linz, am 19. Juli 2022
Tgb.-00004168-2022-jon/tb

Schriftliche Anfrage des Klubobmannes Mag. Felix Eypeltauer und der Abgeordneten Mag. Dr. Julia Bammer an Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Manfred Haimbuchner betreffend Baurechtskurse für GemeindepolitikerInnen; Beilage 11057/2022

Sehr geehrter Herr Klubobmann Magister Eypeltauer!
Sehr geehrte Frau Landtagsabgeordnete Magister Doktor Bammer!

Zu Ihrer am 19. Mai 2022 eingelangten Anfrage betreffend die Baurechtskurse für GemeindepolitikerInnen kann ich Ihnen nachstehende Informationen geben:

Präambel

Die Beantwortung der nachstehenden Fragestellungen setzt die Kenntnis der folgenden Gegebenheiten voraus. Die von meinem Ressort erarbeiteten Kurse „Das Baurecht in Oberösterreich“ wurden bereits im Jahr 2019 erdacht und sollten 2020 beginnen. Ziel war und ist es baurechtliches Basiswissen Gemeindepolitikern zu vermitteln. Aufgrund der Pandemiesituation wurde es notwendig die Kurse nach der Landtagswahl 2021 abzuhalten, was wiederum auch neuen Gemeinderatsmitgliedern die Gelegenheit gab, an den Kursen teilzunehmen und



DR. MANFRED HAIMBUCHNER

LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETER

sich baurechtliches Basiswissen anzueignen. Im Frühjahr 2022 zeichnete sich eine Entspannung der pandemischen Lage ab. Die Anzahl der Teilnehmer wurde dennoch auf zwei Personen pro Gemeinde begrenzt.

Diese Meisterleistung im Hinblick auf Organisation und Budgeteffizienz welche durch die Bediensteten meines Ressorts unter diesen Umständen vollbracht wurde, ist bemerkenswert und zeugt von der Leistungsfähigkeit des Amtes der OÖ Landesregierung. Besonders da es sich bei dieser Vortragsreihe, um die erste ihrer Art handelte und es keinerlei Erfahrungswerte im Baurechtssort mit vergleichbaren Veranstaltungen gab.

Das große Interesse, das positive Feedback und der großartige Erfolg dieser Reihe lässt Überlegungen reifen, diese Art der Vorträge nicht nur zu wiederholen, sondern auszubauen.

1. An welche Gemeindepolitiker innen richten sich die vom Land angebotenen Baurechtskurse, über die am 1.4.2022 von der Kronen Zeitung berichtet wurde, konkret?

Die Veranstaltungen richteten sich an Personen, die eine politische Funktion in den oberösterreichischen Gemeinden innehaben. Insbesondere an Bürgermeister und Bauausschussobleute und Gemeinderäte.

2. Gibt es Voraussetzungen für die Teilnahme an den Baurechtskursen und wenn ja, wie sind diese ausgestaltet?

Die Zielgruppe waren nach ausdrücklicher Einladung Personen, die eine politische Funktion in den Gemeinden ausüben. Intention der Veranstaltung war primär ein Schulungsangebot für die nach den Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen 2021 neu gewählte politische Verantwortungsträger. Die Veranstaltungen sollten daher schon nach den Wahlen im Herbst 2021 starten. Auf Grund der Pandemiesituation musste der Beginn allerdings auf das Frühjahr 2022 verschoben werden.

Aus organisatorischen Gründen und auf Grund der unsicheren Pandemiesituation musste die Teilnahme je Gemeinde auf höchstens 2 Personen beschränkt werden. Die Einladungen richteten sich ausdrücklich an die jeweiligen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie die Obleute der Bauausschüsse.



DR. MANFRED HAIMBUCHNER

LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETER

3. Wer sind die zuständigen Vortragenden und welche Vorträge werden abgehalten?

Das Baurecht stellt eine zentrale Aufgabe in der Verwaltungsarbeit der Gemeinden dar und weist zudem eine große Bürgerreichweite auf. Ziel der Veranstaltungen war daher (primär neu gewählte) politische Entscheidungsträger in den Gemeinden über die grundlegenden Aufgaben einer Baubehörde einschließlich der Grundzüge des Bauverfahrensrechts zu informieren. Darüber hinaus erfolgte ein grober Überblick über die wichtigsten bautechnischen Grundlagen. Als Titel für die Veranstaltungen wurde aus diesem Grund - Informationsveranstaltung - *Das Baurecht in Oberösterreich* - gewählt.

Jede Informationsveranstaltung wurde von einer Baujuristin bzw. einem Baujuristen gemeinsam mit einem bautechnischen Amtssachverständigen jeweils vom Amt der Oö. Landesregierung abgehalten.

Die Vortragenden sind in der für das Baurecht zuständigen Direktion Inneres und Kommunales bzw. der für den bautechnischen Amtssachverständigendienst zuständigen Abteilung Umwelt, Bau- und Anlagentechnik (einschließlich der nachgeordneten Bezirksbauämter) tätig.

Die Vortragenden waren:

- Aus der Direktion Inneres und Kommunales:
Mag. Petermandl, Mag., Humer, Mag. Schlöglmann
- Aus der Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik:
DI Goldberger, DI Schwendinger (BBA Ried), DI (FH) Brandmayr (BBA Linz), DI Kornhuber (BBA Wels), DI (FH) Zachhuber (BBA Gmunden)

4. Wie wurden diese Kurse beworben bzw. wurde darüber informiert?

Die Einladungen wurden vom Oö. Gemeindebund an die Gemeinden versandt. Die Organisation hinsichtlich Veranstaltungsräumlichkeiten, Termine und Anmeldungen etc. erfolgte dankeswerter Weise ebenfalls durch den Oö. Gemeindebund.

a. Wenn ja, in welchen Medien oder Kommunikationskanälen?

Die Einladungen ergingen vom Oö. Gemeindebund per E-Mail.

i. An welche Adressat innen waren die Kursbewerbungen gerichtet?

Adressaten waren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie die Obleute der Bauausschüsse der Gemeinden.



DR. MANFRED HAIMBUCHNER

LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETER

5. Wie werden diese Kurse konkret finanziert?

Die Veranstaltungen wurden über Budgetmittel des Landes Oberösterreich für die Öffentlichkeitsarbeit budgetiert und finanziert.

6. Wie viel kosten diese Kurse für das Land, wie viel für den/die einzelnen Teilnehmer in?

Um die Kosten möglichst gering zu halten, wurden die Veranstaltungen fast ausschließlich in Räumlichkeiten des Landes Oberösterreich (Berufsschulen) oder gemeindenahen Räumen abgehalten. Die Kosten für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten einschließlich eines kleinen Imbisses jeweils am Ende der Veranstaltungen betrugen insgesamt etwa 7000,-. Einige wenige Rechnungen sind noch ausständig, daher kann der genaue Betrag noch nicht angegeben werden. (Budgetveranschlagung belief sich auf 15.000,-). Die Vorträge wurden von den Referentinnen und Referenten in der Dienstzeit abgehalten.

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren die Veranstaltungen kostenlos.

7. Wurden bereits Baurechtskurse abgehalten?

Ja, die Vortragsserie wurde bereits beendet.

a. Wo und wann wurden die Kurse abgehalten?

Je Bezirk wurde eine Informationsveranstaltung mit Beginn um 19:00 Uhr abgehalten, wobei die Bezirke Grieskirchen und Eferding zu einer Veranstaltung zusammengefasst wurden.

Bezirk Wels-Land am 28.03.22 im KulturRaum TRENK.S

Bezirk Braunau am 31.03.22 in der LWBFS Burgkirchen

Bezirk Ried am 11.04.22 in der BS Ried

Bezirk Freistadt am 21.04.22 im Veranstaltungssaal der Gemeinde St. Oswald bei Freistadt

Bezirk Vöcklabruck am 25.04.22 in der LWBFS Vöcklabruck

Bezirke Eferding und Grieskirchen am 28.04.22 in der LWBFS Waizenkirchen

Bezirk Schärding am 02.05.22 in der LWBFS Andorf

Bezirk Gmunden am 05.05.22 in der LWBFS Altmünster

Bezirk Urfahr-Umgebung am 09.05.22 in der LWBFS Bergheim

Bezirk Linz-Land am 12.05.22 in der LWBFS Ritzlhof

Bezirk Steyr-Land am 16.05.22 in der LWBFS Kleinraming



DR. MANFRED HAIMBUCHNER

LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETER

Bezirk Kirchdorf am 19.05.22 in der LWBFS Schlierbach

Bezirk Perg am 23.05.22 im Kultur Zeughaus Perg

Bezirk Rohrbach am 31.05.22 in der LWBFS Schlägl

b. Falls bereits Kurse abgehalten wurden, wie viele Teilnehmer innen waren dabei jeweils angemeldet, wie viele jeweils anwesend?

Die Anmeldungen zu den Veranstaltungen erfolgten über den Oö. Gemeindebund. Insgesamt wurden 495 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den Vortragsabenden registriert.

8. Wie werden die Kurse evaluiert?

Der Vortrag wurde zwischen allen Vortragenden vor Beginn der Veranstaltungsserie inhaltlich und organisatorisch abgestimmt. Das große Interesse hat sich auch in den Fragen und Beiträgen während des Vortrages widerspiegelt. Den Gemeinden wurden die den Informationsabenden zu Grunde gelegten Präsentationsunterlagen auch als kleines „Nachschlagewerk“ zur Verfügung gestellt.

Die Evaluierung wird in Form einer internen Nachbesprechung vorgenommen. Die positiven Erfahrungen und das positive Feedback lassen aber jetzt bereits den Gedanken reifen, die Vortragsreihe dahingehend anzupassen, dass sowohl eine inhaltliche Erweiterung stattfinden soll, als auch die Möglichkeit geschaffen werden soll, einem noch größeren Adressatenkreis die Gelegenheit zu geben, an diesen Informationsveranstaltungen teilnehmen zu können.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen!

Ihr

Ergeht nachrichtlich an den
Ersten Präsidenten des Oö. Landtags
Herrn Max Hiegelsberger